

Masern sind keineswegs eine Killerkrankheit

Die Lügenorgel der WHO

Hauptsache Panik ist angesagt!

von Univ.-Doz.(Wien) Dr. med. Gerd Reuther | tkp.at [3] – Der Blog für Science & Politik

Jetzt sind es einmal wieder die Masern. Keine vermeintliche Epidemie in Österreich oder Deutschland. Ein bedrohlicher Anstieg um 20% beträfe die ganze Welt, weil 20 Millionen Kinder, mithin etwa ¼ aller Kinder weltweit, keine Impfung bekämen. 107.500 Todesfälle wären die Folge.

Bei genauer Lektüre zeigt sich allerdings, dass keine einzige der Zahlen seriös auf Monitoring-Daten beruht. Alles basiert auf geschätzten Bevölkerungsdaten, Modellierungen und dem käuflichen Statistikprogramm namens *measles case-fatality ratios* (CFRs = Sterblichkeitsraten bei Masern). Die WHO-Autoren begründen ihre realitätsfernen Computerkalkulationen entlarvernder Weise noch damit, dass die tatsächlichen Daten des Monitorings zu niedrige Zahlen liefern würden. Bei der WHO scheint man aber nach dem Prinzip vorzugehen: Ist der Ruf erst einmal ruiniert, lügt es sich ganz ungeniert. Hauptsache Panik ist angesagt!

Die Absurdität der „Schätzungen“ demaskiert sich bereits darin, dass die behaupteten 10,3 Millionen Masernerkrankungen 107.500 Todesfälle zur Folge hätten. Demnach würde jeder 100. Masernpatient sterben! Selbst die WHO kommuniziert bisher aber gebetsmühlenartig eine Sterberate von 1:1000, ohne je dafür eine valide Datenbasis geliefert zu haben. Offenbar ist die Künstliche Intelligenz (KI) um eine Komma gestellt falsch programmiert worden. Die Autoren der Veröffentlichung überprüfen nicht einmal die Plausibilität ihres Zahlenmachwerks.

Ohnehin ist fraglich, ob die bis heute in ihrer Entstehung unklaren Masern überhaupt für einen einzigen Todesfall verantwortlich sind, solange nicht behandelt wird. Einige wenige seriöse Arbeiten deuten daraufhin, dass die bis 41° reichenden Fieberschübe für eine Ausheilung unerlässlich sind. Unterbindet man – wie heute üblich – selbst geringe Erhöhungen der Temperatur im Krankheitsverlauf medikamentös, kann dies einen fatalen Verlauf erst ermöglichen. Sinnvolle Medikamente gibt es bei den Masern ohnehin nicht [1]

Die von der WHO behauptete Erfolgsgeschichte der Masernimpfung mit 60,3 Millionen geretteten Leben seit dem Jahr 2000 führen die Autoren selbst ad absurdum, wenn sie feststellen, dass bei konstanter Impfdeckung von 83% die Masernfälle um 20% im vergangenen Jahr zugenommen hätten. Die Zahl der Länder mit Ausbrüchen wäre sogar von 36 auf 57 gestiegen. Hätte die Masernimpfung tatsächlich 60 Millionen Todesfälle in 23 Jahren verhindert, wäre statt der modellierten Zahl von etwas über 100.000 Todesfällen pro Jahr in unserem Jahrhundert jährlich 2,6 Millionen Todesfälle zu beklagen gewesen!

Die Behauptung der WHO, dass es keine andere Impfung gäbe, die so viele Todesfälle verhindert hätte, ist nur insofern richtig, als dies für keine einzige Impfung belegt ist. Der Impftod ist hingegen ein Risiko jeder „Schutzimpfung“.

Die Masern sind wahrscheinlich so alt wie die Menschheit und keineswegs eine „Killerkrankheit“. Noch bis nach dem Zweiten Weltkrieg gehörte dies zum Allgemeinwissen der Mütter dieser Welt. Erst seither sind mit der weltweiten Impfagenda ab 1968 die Masern zu einem Monster aufgebaut worden, das Fernsehmoderatoren in Schnappatmung und Wallung bringt. Es sollte zu denken geben, dass wir aus früheren Jahrhunderten keinerlei gesicherte tödliche Verläufe kennen, die auf Masern hindeuten. Nirgends ist hinter einer der zahlreichen „Pestilzenen“ erkennbar, dass es sich um die Masern gehandelt haben könnte.

Unsere heutige vermeintliche „Wissenschaft“ ist nichts als interessens-getriebene Hysterie, die Computersimulationen verwendet die die gewünschten Ergebnisse liefert. Von einer unbefangenen Datenerhebung und -auswertung kann keine Rede sein. Bleibt zu hoffen, dass dem designierten Gesundheitsminister der Trump-Administration, Robert Kennedy Jr., eine ausreichend lange Amtszeit vergönnt sein wird, um der Lügenpropaganda der WHO einen Riegel vorzuschieben.

Dr. med. Gerd Reuther

[1] Ergänzung von Helmut Schnug: »Die die Pflichtimpfung gegen Masern - und im übrigen natürlich tatsächlich zugleich auch gegen Mumps und Röteln, eventuell Windpocken [zur Mitimpfung siehe Seite 66 [4]; H.S.] - diese Pflichtimpfung wird wieder gestützt auf eine große Lüge über eine angeblich tödliche Krankheit, welche die meisten Älteren durchgemacht und bestens überstanden haben.

Es ist wirklich hochinteressant wie viele Facetten der Gefährlichkeit und damit der Rechtswidrigkeit diese Masern-Dreifachimpfung aufweist. Die denkbaren und allzuhäufig auftretenden unerwünschten Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen, Impfkomplikationen), die insbesondere mit der Verwendung der MMR/MMRV-Impfstoffe also den Kombinationsimpfstoffen für Masern, Mumps, Röteln und Varizellen (Windpocken), MMR bzw. MMRV einhergehen können, sind folgende:

- Fieber, Krankheitsgefühl, Fieberkrampf, Impfmasern
- Allergische Reaktionen (Urtikaria [=Nesselsucht/Nesselfieber], anaphylaktischer Schock, Asthma)
- die idiopathische thrombozytopenische Purpura (ITP [5]), heute meist Immunthrombozytopenie oder Immunthrombopenie genannt - eine Autoimmunkrankheit [6], welche die Thrombozyten [7] (Blutplättchen) betrifft.
- Neurologische Komplikationen:
- Sehnerventzündung,
- Lähmung der Hirnnerven,
- Guillain-Barré-Syndrom (GBS, ein spezifisches neurologisches Krankheitsbild),
- Zerebellitis (Entzündung des Zerebellums, eines Teils des Gehirns),
- Enzephalitis (bleibende Hirnschäden).

• In seltenen Fällen kann es, etwa bei stark immungeschwächten Personen, zu Todesfällen kommen. So hat das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) vor wenigen Jahren von zwei Todesfällen in Deutschland berichtet.“ (ergänzt von Helmut Schnug).

▫ Das Masernschutzgesetz auf dem Prüfstand – „Hauptsache Masernpanik?“

Die MWGFD-Arbeitsgruppe im Gespräch mit Dr. med. Gerd Reuther (Dauer 1:06:58 Std.)

Praktische Tipps: So umgehst du die Masern-Impfpflicht legal (Hans Tolzin) (Dauer 27:08 Min.)

Wie gefährlich sind Masern wirklich – und warum wird so vieles verschwiegen? Hans Tolzin und Matthias Langwasser unterhalten sich über wenig bekannte Fakten: Wussten sie, dass die Masern-Todesfälle schon lange vor der Einführung der Impfung um 99% zurückgegangen sind? Warum werden solche Zahlen so oft ignoriert? Was bedeutet das für Eltern, die versuchen, bewusste Entscheidungen für ihre Kinder zu treffen, während sie gleichzeitig mit gesellschaftlichem Druck und der Impfpflicht konfrontiert sind?

Hans Tolzin erzählt, warum Fieber und Kinderkrankheiten wie Masern eine wichtige Rolle in der Entwicklung von Kindern spielen können – und warum genau diese Prozesse oft missverstanden werden. Es geht nicht nur um medizinische Aspekte, sondern auch um den systemischen Druck, dem Eltern und Ärzte ausgesetzt sind, sowie um mögliche Alternativen wie Antikörpertests oder den Aufbau von Netzwerken für Gleichgesinnte.

Welche Rolle spielt der Widerstand gegen etablierte Standards, wie ihn etwa Robert F. Kennedy Jr. in den USA verkörpert? Können diese Beispiele uns neue Perspektiven eröffnen und vielleicht sogar Mut machen?

Dieses Gespräch ist eine Einladung, Fragen zu stellen, Perspektiven zu wechseln und die Zusammenhänge zu verstehen – für sie, ihre Familie und die Zukunft, die wir gestalten wollen.

▫ Prof. Paul Cullen: Masernimpf(nachweis)pflicht und Gewissensfreiheit (Dauer 24:31 Min.)

Prof. Dr. med. Paul Cullen ist Facharzt für Laboratoriumsmedizin sowie Facharzt für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Infektiologie. Beim Pressesymposium "Impfstoffzulassung, Impfempfehlung, Impfpflicht: Reichen die Daten?", welches der MWGFD e.V. am 24. Mai 2024, abhielt, sprach er über ethische Aspekte der Masernimpfung. Auch wenn es formal keine Impfpflicht für Masern gebe, so sei aufgrund des für den Besuch von Kindertagesstätten und Schulen vorgeschriebenen Nachweises der Immunität gegen Masern (nur ausnahmsweise einer Impfunfähigkeit) die Impfung für die meisten Kinder und Jugendlichen de facto nicht zu umgehen.

Darüberhinaus werde in Deutschland die Masernimpfung nicht allein angeboten, sondern immer nur als Teil von Kombinationsimpfstoffen, die insbesondere auch gegen Röteln gerichtet sind. Der Impfstoff gegen Röteln aber sei mithilfe einer aus einem abgetriebenen Fötus gewonnenen Zelllinie entwickelt worden. Daraus ergebe sich für viele Eltern mit starken religiösen Überzeugungen ein Gewissenskonflikt. Nach Prof. Cullen gibt es einen reinen Masern-Impfstoff derzeit nur in Japan; und ihm persönlich seien zwei Familien bekannt, die aus diesem Grund nach Japan reisten, um ihre Kinder dort impfen zu lassen.

Prof. Cullen diskutierte auch die rechtlichen Aspekte der Vorschrift zur Masernimpfung. Zwar hätten die Gesundheitsämter zur Durchsetzung dieser Vorschrift drakonische Zwangsgelder und sogar Zwangshaft angedroht, aber eine bayrische Gerichtsentscheidung aus dem Jahr 2023 habe dieser Praxis zunächst einen Riegel vorgeschoben, und es sei zu hoffen, dass dieses Beispiel bundesweit Schule mache.

»Geimpft ohne Aufklärung? Entwurf einer Strafanzeige

Kinderrechtejetzt e.V. stellt hier einen Entwurf für eine Strafanzeige wegen unzureichender Aufklärung vor der sog. Impfung gegen Corona zur Verfügung. Dieser Entwurf richtet sich an alle, die bereits erkannt haben, dass sie vor der Verabreichung der Spritze nicht hinreichend aufgeklärt wurden. Ein spürbarer Schaden muss dazu nicht eingetreten sein. Der sog. Impfstoff gegen Corona kann mittlerweile gefestigt als gesundheitsschädlicher Stoff eingeordnet werden. Dessen Beibringung reicht für eine Strafbarkeit nach § 224 StGB (gefährliche Körperverletzung).

→ [Entwurf als pdf](#) [8]

→ [Entwurf als Word Dokument](#) [9]

Geschädigte, bei denn sich darüber hinaus konkrete Schäden gezeigt haben, können die Strafanzeige um die Schilderung der erlittenen Schäden ergänzen.

Für eine notwendige Aufarbeitung halten wir es für dringend erforderlich, dass so viele Menschen wie möglich eine Strafanzeige und einen Strafantrag wegen der unzureichenden Aufklärung und der damit bereits erfolgten Körperverletzung stellen. Die Schäden sind mittlerweile nicht mehr zu übersehen. Die Opfer sind jedoch noch immer auf sich alleine gestellt, weil von den Verantwortlichen noch immer die längst nachgewiesenen Zusammenhänge bestritten werden.

Kinderrechtejetzt e.V. hilft gerne, wenn es Schwierigkeiten gibt und vor allem, falls einer erstatteten Strafanzeige nicht Folge geleistet werden sollte. Es besteht die Möglichkeit einer Beschwerde und ggf. eines Klageerzwingungsverfahrens.

Bei Fragen gerne eine Mail an service@kinderrechtejetzt.de .« Webseite: <https://kinderrechtejetzt.de/> [10] .

▫ BVerfG 2022 - Beschluss - Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen: BVerfG, Beschluss des Ersten Senats vom 21. Juli 2022 - 1 BvR 469/20 -, Rn. 1-171, >> [weiter](#) [11]. □

▫ BVerfG 2022 - Pressemitteilung - Erfolglose Verfassungsbeschwerden gegen die Pflicht zum Nachweis einer Impfung gegen Masern, Pressemitteilung № 72-2022 vom 18. August 2022 >> [weiter](#) [12]. □

Univ.-Doz.(Wien) Dr. med. Gerd Reuther ist Facharzt für Radiologie, Medizinaufklärer und Medizinhistoriker. 2005 erhielt er für seine Leistungen den Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preis der Deutschen Röntgengesellschaft. Er veröffentlichte rund 100 Beiträge in nationalen und internationalen Fachzeitschriften und -büchern sowie sechs eigene Bücher, die sich kritisch mit der Medizin in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen.

Dr. phil Renate Reuther ist Historikerin mit einem Master der Betriebswirtschafts. Sie ist Autorin zahlreicher Fachartikel und Sachbücher zur Sozial- und Kulturgeschichte. Zuletzt ist „Die Eroberung der Alten und Neuen Welt – Mythen und Fakten“ erschienen.

	[13]
	[14]
	[15]
	[16]
	[17]
	[18]

Die Eroberung der Alten und Neuen Welt - Mythen und Fakten.

Autoren: Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther. **Verlag:** [Engelsdorfer Verlag](#) [19] Leipzig (2024), ISBN 978-3-96940-859-9. Taschenbuch, 212 Seiten, Preis 19,50 EUR. >> [Leseprobe](#) [20]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [21].

Produktbeschreibung: Eroberungen wurden oft als „Entdeckungen“ oder als „Entwicklungshilfe“ verharmlost. Die Schicksale der Eroberten verlieren sich dagegen. Betraten aber die Eroberer tatsächlich meist leere Länder mit „jungfräulichem“ Boden? Lebten dort wirklich nur einige Wilde, die schnell eingeschleppten europäischen Krankheiten zum Opfer fielen?

Die beiden Autoren werfen einen neuen Blick auf den europäischen Kolonialismus. Schließlich ist Europa selbst das Produkt einer feindlichen Übernahme und aktuell wieder im Fadenkreuz eines Beutezuges. Dieses Buch lässt Zeitzeugen sprechen, zieht Parallelen und beantwortet die Schlüsselfragen.

	[21]
--	------

HAUPTSCHE PANIK: Ein neuer Blick auf Pandemien in Europa

Unter dem Deckmantel internationaler Gesundheitsvorschriften droht jetzt angesichts vermeintlicher pandemischer Gesundheitsgefahren eine Enteignung unserer Gesundheit. 2023 erschütterte er die Seuchennarrative mit „**Haupsche Panik – Ein neuer Blick auf Pandemien in Europa**“. Erschienen im [Engelsdorfer Verlag](#): [19] Leipzig 2023, als 2. überarbeitete und erweiterte Auflage im Mai 2024 erschienen! Taschenbuch, 158 Seiten, ISBN 978-3-96940-797-4. Preis: 16,00€. >> [Leseprobe](#) [22]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [13].

Produktbeschreibung: Die nächste Pandemie kommt bestimmt. Jetzt mit diesem Buch rechtzeitig Immunität entwickeln. Wie verheerend waren Seuchen in Europa wirklich? War die Angst vor Ansteckung so berechtigt? Warum waren die Herrschenden so wenig betroffen und eigentlich teilnahmslos?

Dieses Buch stellt die richtigen Fragen. Die sorgfältig recherchierten Antworten erschüttern die Seuchenpanik des Abendlandes. Lieb gewonnene Seuchenerzählungen lösen sich auf. Meist besteht eine Diskrepanz zwischen Fakten und offiziellen Verlautbarungen. So manche Epidemie wurde aufgebaut oder erfunden. Quarantäne war oft ein brutales Herrschaftsinstrument. Medizinische Maßnahmen beendeten keine einzige Epidemie.

HAUPTSACHE KRANK: Ein neuer Blick auf die Medizin in Europa.

Dr. med. Gerd Reuther benannte von Anfang an „Covid-19“ als das, was es war: ein großer Bluff. In inzwischen sechs Büchern setzt er sich kritisch mit der Medizin in Geschichte und Gegenwart auseinander. Ganz aktuell: „**Haupsache krank. Ein neuer Blick auf die Medizin in Europa**“. Erschienen im [Engelsdorfer Verlag](#) [19]; Leipzig 2023. Taschenbuch, 163 Seiten, ISBN 978-3-96940-699-1. Preis: 13,20€. >>[Leseprobe](#) [23]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [14].

Produktbeschreibung: Könnte es Kalkül sein, dass bis heute die wenigsten Behandlungen heilen? Schließlich ist im westlichen medizinischen System Krankheit ein besseres Geschäft als Gesundheit. Behandlungen bekämpfen seit jeher die Selbstheilung. Die Vorgänge bei Covid-19 waren kein Betriebsunfall, sondern folgen einer langen Tradition. Keinesfalls zu schaden, gehört nicht zur DNA akademischer Ärzte.

LETZTE TAGE - Verkannte und vertuschte Todesursachen berühmter Personen.

Taschenbuch, 197 Seiten; ISBN 978-3-96940-436-2. Preis: 16,80€ >>[Leseprobe](#) [24]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [15].

Produktbeschreibung: Erleben Sie hautnah die letzten Tage von Menschen, die Fußabdrücke in der Geschichte hinterlassen haben. Von René Descartes bis Robert Schumann. Von Ludwig van Beethoven bis Königin Luise. Woran sind sie wirklich gestorben? Syphilis, Typhus und Cholera waren es nicht. Eine akribische Spurensuche entlarvt andere Täter. Ergreifend nacherzählt und mit dem Sachverstand eines detektivischen Diagnostikers messerscharf analysiert. Ohne Scheuklappen und Tabus. Vieles war anders, als es die Biographen erzählen. Ein anregendes und schonungsloses Leseabenteuer.

Heilung Nebensache: Eine kritische Geschichte der europ. Medizin von Hippokrates bis Corona.

Verlag: riva, Hardcover, 384 Seiten, Erscheinungstermin: März 2021, ISBN: 978-3-7423-1776-6. Preis 19,99 €. >>[Leseprobe](#) [25]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [16].

Produktbeschreibung: Ärzte, Apotheker und die Pharmaindustrie wollten schon immer unser Bestes – unser Geld. Der Arzt und Bestsellerautor Dr. Gerd Reuther blickt kritisch auf 2500 Jahre europäischer Medizingeschichte zurück und stellt fest, dass die sogenannte Schulmedizin schon immer nur für die Eliten systemrelevant war. Ob im antiken Griechenland oder in der Corona-Krise – unter dem Deckmantel vermeintlicher Wissenschaftlichkeit haben die Mediziner ihre Eigeninteressen stets über das Patientenwohl gestellt. Eine spannende und schockierende Pflichtlektüre für alle, die mehr über die Irrungen der Medizin wissen wollen.

Der betrogene Patient: Ein Arzt deckt auf, warum Ihr Leben in Gefahr ist, wenn Sie sich medizinisch behandeln lassen.

Verlag: riva Verlag, 3. überarbeitete und aktualisierte Ausgabe, 414 Seiten, Erscheinungstermin: 19. Juni 2019, ISBN-13: 978-3-7423-1034-7, Preis 19,99€. Auch als eBook (ePUB) erhältlich, ISBN: 978-3-7453-0783-2, Preis 15,99€. Hörbuch-Version ISBN: 978-3-7453-0103-8 für 15,99€. - Eine ausführliche Buchvorstellung mit Inhaltsverzeichnis von Herbert Ludwig kann [man hier nachlesen](#) [26]. >>[Leseprobe](#) [27]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [18].

Produktbeschreibung: Nie waren die Heilungsversprechen größer als heute und doch ist die ärztliche Behandlung zu unserer häufigsten Todesursache geworden. Wer den Therapieempfehlungen der Mediziner rückhaltlos vertraut, schadet sich häufiger, als er sich nützt. Erschreckend viele Behandlungen sind ohne nachgewiesene Wirksamkeit und oft wäre das Abwarten des Spontanverlaufs sogar wirksamer und nachhaltiger.

Schonungslos ehrlich seziert Dr. med. Gerd Reuther nach 30 Jahren als Arzt seinen Berufsstand. Er deckt auf, dass die Medizin häufig nicht auf das langfristige Wohlergehen der Kranken abzielt, sondern in erster Linie die Kasse der Kliniken und Praxen füllen soll. Seine Abrechnung ist aber nicht hoffnungslos, denn er zeigt auch auf, wie eine neue, bessere Medizin aussehen könnte. Sie müsste mit einer anderen Vergütung medizinischer Dienstleistungen beginnen und Geld dürfte nicht mehr über Leben und Tod bestimmen.

Mit der Expertise eines Mediziners geschrieben, verliert das Buch trotzdem nie den Patienten aus dem Blick. Durch seine präzise Analyse der herrschenden Verhältnisse wird es zu einer Überlebensstrategie für Kranke, die ihr Leid nicht durch Medizin vergrößern wollen.

Die Kunst, möglichst lange zu leben. Die wissenschaftlich basierte Antwort auf die Frage, worauf es wirklich ankommt.

Verlag: riva Verlag, Erschienen: September 2018, Hardcover, 160 Seiten, ISBN: 978-3-7423-0633-3, Preis 14,99€. >>[Leseprobe](#) [28]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [17].

Produktbeschreibung: Ein langes Leben bei bester Gesundheit steht auf der Wunschliste der meisten Menschen ganz oben. Doch brauchen wir dazu Anti-Aging-Hormone, Chiasamen oder Cholesterinsenker? Sind immer aufwendigere Behandlungen nötig, um Krankheiten zu heilen und gesund alt zu werden? Es will gut überlegt sein, das Schicksal herauszufordern, denn nicht alles, was neu und innovativ ist oder von Arzt oder Apotheker empfohlen wird, tut einem wirklich gut. Die Statistik zeigt ganz nüchtern: Medizin verursacht mehr Schäden als Erfolgsgeschichten. Länger und gesünder lebt es sich damit oft nicht.

Der Arzt und Bestsellerautor Gerd Reuther hat Hunderte von Studien ausgewertet und verrät in seinem neuen Buch die wichtigsten Grundsätze für ein langes Leben. Er wagt einen historischen Rückblick und zeigt auf: Was der renommierte Arzt Christoph Wilhelm Hufeland vor über 200 Jahren empfahl, hat größtenteils noch Bestand, während die heutigen Ratschläge das Leben oft eher verkürzen.

Wer schweigt, hat schon verloren: 56 Essays, die Dein Denken verändern

Anfang Februar 2024 erschien ein exzellentes Werk, das Dr. med. Reuther zusammen mit seiner Frau Dr. phil. Renate Reuther unter dem Titel: „**Wer schweigt, hat schon verloren: 56 Essays, die Dein Denken verändern**“ veröffentlichte. **Herausgeber:** [Engelsdorfer Verlag](#) [19], Leipzig; 1. Edition (9. Februar 2024). Taschenbuch, 223 Seiten, ISBN 978-3-96940-731-8, Preis 16,00 EUR. Einige Kapitel aus diesem Buch nebst Inhaltsverzeichnis findet man [HIER](#) [29] und [HIER](#) [30] und [HIER](#) [31] und [HIER \(in Kürze\)](#). >>[Leseprobe](#) [32]. □ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [33].

[33]

► **Quelle:** Der Artikel von Dr. med. Gerd Reuther wurde am 15. November 2024 veröffentlicht auf [TKP.at](#) [3] >>[Artikel](#) [34]. Eigentümer und Herausgeber ist Dr. Peter F. Mayer, 1215 Wien/A. (E-Mail: home@tkp.at). Das Urheberrecht der Inhalte von tkp.at liegt, wenn nicht anders gekennzeichnet, bei den jeweiligen Autoren, die auch für den Inhalt verantwortlich sind. Die Autoren dieses Artikels, Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther erteilten Helmut Schnug in einer Email die Genehmigung zur Übernahme und Veröffentlichung ihrer Artikel bzw. einiger Auszüge (Leseproben / Inhaltsverzeichnisse) aus ihren Büchern. Herzlichen Dank Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther. ❤

Einzelne Artikel dürfen unter bestimmten Bedingungen übernommen werden. Es gilt die Creative Commons-Lizenz mit den folgenden Einschränkungen: Ein übernommener Artikel darf nicht kommerziell verwendet werden. Autorin und tkp.at müssen als Ursprung klar ersichtlich genannt werden. In Online-Medien muss zusätzlich ohne nofollow-Tag oder ähnliche Mechanismen auf den ursprünglichen Beitrag verlinkt werden.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Impfzwang beinhaltet den Zwang – also bereits eine starke Form der Gewalt. Die Rechtsphilosophie des Strafrechts unterscheidet zwischen der willensbrechenden Gewalt und der willensbeugenden Gewalt. Die willensbrechende Gewalt nennt sich „vis absoluta“. Sie wäre dann gegeben, wenn einem Menschen mit Unterbindung seiner Gegenwehr (durch Kraft oder unter Zuhilfenahme von Drogen) ein Impfstoff injiziert würde.

»Kinderprobanten als Versuchskaninchen für die Pharmaindustrie. Die wenigen Masern-Todesfälle der letzten Jahrzehnte entlarven sich hierzulande oft dadurch, dass sich Familienmitglieder eines masernkranken Kindes aus Panik umgehend impfen ließen, obwohl sie bereits infiziert waren.

Eine Impfung in eine manifeste Erkrankung hinein ist aber eine Kontraindikation, weil dadurch schwerwiegende Immunreaktionen hervorgerufen werden. Die tödliche Gehirnentzündung als Folge von Masern ist nicht nur extrem selten, sondern tritt meist erst mit einer Latenz von Jahren zur Maserninfektion auf. Ob die Masern dann die tatsächliche Ursache sind, darf in Frage gestellt werden. Die tödliche Erkrankung ist auch als typische Impffolge bekannt. Die wenigsten „Masernkomplikationen“ und „Masern toten“ sind dem Virus anzulasten!

Es gibt weiterhin keinerlei Grund, die Masern zu fürchten. Eine tödliche Komplikation tritt in Industrieländern höchstens einmal pro 5000 Erkrankungen auf. Bei der derzeitigen Fallzahl in Deutschland also 1 Todesfall in 100 Jahren! Da nur die Erkrankung eine Immunität verleiht, die nicht einmal von Lobbyisten für Impfungen in Aussicht gestellt wird, ist es weiterhin die beste Wahl, die Erkrankung als Kind ungeimpft durchzumachen.« (-Dr. med. Gerd Reuther).

Foto/Urheber: Copyright © Sanofi Pasteur / Aiko Kawamura - EMOTION. **Quelle:** Flickr. (Foto nicht mehr online verfügbar). Verbreitung mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nd/2.0/)) [35].

2. Skulptur Trojanisches Pferd: Die Änderung des Masernschutzgesetzes war eine Vorbereitungshandlung für die Corona-Pandemie! Die Masernimpfzwang war von vornherein ein Trojaner. **Foto OHNE Inlet:** Couleur / IlonaF (user_id:1195798). **Bildbearbeitung:** Helmut Schnug. **Quelle:** Pixabay [36]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [37]. >> [Foto](#) [38].

3. Kindliche Spritzenempfänger - Kinderprobanten als Versuchskaninchen für die Pharmaindustrie. Die wenigen Masern-Todesfälle der letzten Jahrzehnte entlarven sich hierzulande oft dadurch, dass sich Familienmitglieder eines masernkranken Kindes aus Panik umgehend impfen ließen, obwohl sie bereits infiziert waren.

Eine Impfung in eine manifeste Erkrankung hinein ist aber eine Kontraindikation, weil dadurch schwerwiegende Immunreaktionen hervorgerufen werden. Die tödliche Gehirnentzündung als Folge von Masern ist nicht nur extrem selten, sondern tritt meist erst mit einer Latenz von Jahren zur Maserninfektion auf. Ob die Masern dann die tatsächliche Ursache sind, darf in Frage gestellt werden. Die tödliche Erkrankung ist auch als typische Impffolge bekannt. Die wenigsten „Masernkomplikationen“ und „Masern toten“ sind dem Virus anzulasten!

Es gibt weiterhin keinerlei Grund, die Masern zu fürchten. Eine tödliche Komplikation tritt in Industrieländern höchstens einmal pro 5000 Erkrankungen auf. Bei der derzeitigen Fallzahl in Deutschland also 1 Todesfall in 100 Jahren! Da nur die Erkrankung eine Immunität verleiht, die nicht einmal von Lobbyisten für Impfungen in Aussicht gestellt wird, ist es weiterhin die beste Wahl, die Erkrankung als Kind ungeimpft durchzumachen.

Foto OHNE Textinlet: freepik (detaillierter Urhebername nicht benannt!). **Quelle:** freepik >> <https://de.freepik.com/> [39]. **Freepik-Lizenz:** Die Lizenz erlaubt es Ihnen, die als kostenlos markierten Inhalte für persönliche Projekte und auch den kommerziellen Gebrauch in digitalen oder gedruckten Medien zu nutzen. Erlaubt ist eine unbegrenzte Zahl von Nutzungen, unbefristet von überall auf der Welt. Modifizierungen und abgeleitete Werke sind erlaubt. Eine Namensnennung des Urhebers (freepik) und der Quelle (Freepik.com) ist erforderlich. >> [Foto](#) [40]. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet.

4. Karikatur: Maserntote. Die Meriten der Masernimpfung: Die Lok bin ich! Selbstdarstellung einer Trittbrettfahrerin.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften/Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [41]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** Flickr [42] und [HIER](#) [43].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** wiedenroth-karikatur.de/ [44].

5. Kindliche Spritzenempfänger - Kinderprobanten als Versuchskaninchen für die Pharmaindustrie. Die wenigen Masern-Todesfälle der letzten Jahrzehnte entlarven sich hierzulande oft dadurch, dass sich Familienmitglieder eines masernkranken Kindes aus Panik umgehend impfen ließen, obwohl sie bereits infiziert waren.

Foto: freepik. (detaillierter Urhebername nicht benannt!). **Quelle:** freepik >> <https://de.freepik.com/> [39]. **Freepik-Lizenz:** Die Lizenz erlaubt es Ihnen, die als kostenlos markierten Inhalte für persönliche Projekte und auch den kommerziellen Gebrauch in digitalen oder gedruckten Medien zu nutzen. Erlaubt ist eine unbegrenzte Zahl von Nutzungen, unbefristet von überall auf der Welt. Modifizierungen und abgeleitete Werke sind erlaubt. Eine Namensnennung des Urhebers (freepik) und der Quelle (Freepik.com) ist erforderlich. >> [Foto](#) [45].

6.-13. Buchcover. Buchvorstellungen weiter oben!

Anhang	Größe
 BVerfG 2022 - Zurückweisung Verfassungsbeschwerden - Gesetz für den Schutz vor Masern - Stärkung der Impfprävention [46]	375.17 KB
 BVerfG 2022 - Presse - Erfolglose Verfassungsbeschwerden gegen die Pflicht zum Nachweis einer Impfung gegen Masern [47]	1.31 MB
 kinderrechtejetzt_de - Geimpft ohne Aufklärung - Entwurf einer Strafanzeige - PDF [48]	60.42 KB
 kinderrechtejetzt_de - Geimpft ohne Aufklärung - Entwurf einer Strafanzeige - WORD [49]	39.5 KB

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/masern-sind-keineswegs-eine-killerkrankheit>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11313%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/masern-sind-keineswegs-eine-killerkrankheit>
- [3] <https://tkp.at/>
- [4] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/deutscher_ethikrat_-_impfen_als_pflicht_-_stellungnahme_vom_27_juni_2019_-_interessant_seite_66.pdf
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Idiopathische_thrombozytopenische_Purpura
- [6] <https://de.wikipedia.org/wiki/Autoimmunkrankheit>
- [7] <https://de.wikipedia.org/wiki/Thrombozyt>
- [8] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/kinderrechtejetzt_de_-_geimpft_ohne_aufklaerung_-_entwurf_einer_strafanzeige_-_pdf.pdf
- [9] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/kinderrechtejetzt_de_-_geimpft_ohne_aufklaerung_-_entwurf_einer_strafanzeige_-_word.doc
- [10] <https://kinderrechtejetzt.de/>
- [11] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bverfg_2022_-_zurueckweisung_verfassungsbeschwerden_-_gesetz_fuer_den_schutz_vor_masern_-_staerkung_der_impfpraevention.pdf
- [12] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bverfg_2022_-_presse_-_erfolglose_verfassungsbeschwerden_gegen_die_pflicht_zum_nachweis_einer_impfung_gegen_masern.pdf
- [13] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Sachbuecher/Politik-Gesellschaft-Wirtschaft/Hauptsache-Panik::8175.html>
- [14] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Ratgeber/Gesundheit/Hauptsache-krank::8109.html>
- [15] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Sachbuecher/Geschichte/Letzte-Tage-Verkannte-und-vertuschte-Todesursachen-beruehmter-Personen::7963.html>
- [16] <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/21131-heilung-nebensache/>
- [17] <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/14853-die-kunst-moeglichst-lange-zu-leben/>
- [18] <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/16800-der-betrogene-patient/>
- [19] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/>
- [20] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969408599.pdf
- [21] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Geschichte/Die-Eroberung-der-Alten-und-Neuen-Welt::8244.html>
- [22] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969407974.pdf
- [23] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969406991.pdf
- [24] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969404362.pdf
- [25] <https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742317766.pdf>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/dr-med-gerd-reuther-behandlungsbedingte-gesundheitsschaeden>
- [27] <https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742300713.pdf>
- [28] <https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742306333.pdf>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/google-als-de-facto-suchmaschinenmonopolist>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/sind-die-meisten-schon-so-depressiv-dass-sie-kein>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/kriegstreiber-brauchen-feinde>
- [32] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969407318.pdf
- [33] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Politikwissenschaft/Politische-Theorien-Ideengeschichte/Wer-schweigt-hat-schon-verloren::8136.html>
- [34] <https://tkp.at/2024/11/15/die-luegenorgel-der-who/>
- [35] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de>
- [36] <https://pixabay.com/>
- [37] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [38] <https://pixabay.com/de/photos/skulptur-pferd-ross-stahlross-3170012/>
- [39] <https://de.freepik.com/>
- [40] https://de.freepik.com/fotos-kostenlos/kleines-baby-das-zur-impfung-in-der-gesundheitsklinik-ist_12892228.htm
- [41] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
- [42] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/49857082611/>
- [43] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari180720_Masern_Impfung_Statistik_Impfschaden_Impfmythos_Impfverweigerer_Impfindustrie_Pharmaindustrie_Lobby_Impfzwang.html
- [44] <https://www.wiedenroth-karikatur.de/>
- [45] https://de.freepik.com/fotos-kostenlos/arzt-mit-handschuhen-bekommt-einen-impfstoff-fuer-kind_11723029.htm
- [46] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bverfg_2022_-_zurueckweisung_verfassungsbeschwerden_-_gesetz_fuer_den_schutz_vor_masern_-_staerkung_der_impfpraevention_1.pdf
- [47] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bverfg_2022_-_presse_-_erfolglose_verfassungsbeschwerden_gegen_die_pflicht_zum_nachweis_einer_impfung_gegen_masern_1.pdf
- [48] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/kinderrechtejetzt_de_-_geimpft_ohne_aufklaerung_-_entwurf_einer_strafanzeige_-_pdf_0.pdf
- [49] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/kinderrechtejetzt_de_-_geimpft_ohne_aufklaerung_-_entwurf_einer_strafanzeige_-_word_0.doc
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausheilung>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/cfrs>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/computersimulationen>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/epidemie>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fieberschube>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerd-reuther>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesundheitsgefährdung>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hauptsache-krank>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hauptsache-panik>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfabdeckung>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfagenda>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfeffekte>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impffolgen>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impffolgerisiken>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impffolgeschaden>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfkomplikationen>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impflobby>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impflobbyisten>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfpflicht>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfrisiken>
- [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfschaden>
- [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfstoffzwanginjizierung>
- [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impftod>
- [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impftote>
- [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfwirksamkeit>
- [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfzwang>
- [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/killerkrankheit>
- [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kinderimpfung>
- [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kinderimpfzwang>

[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/krankheitsverlauf>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masern>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/maserndiagnose>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masern-dreifachimpfung>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernepidemie>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernerkrankungen>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernfalle>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/maserngefahrlichkeit>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernhysterie>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernimpfnachweispflicht>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernimpfquote>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernimpfung>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernimpfzwang>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/maserninfektion>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernmedikamente>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernpatient>
[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernpflichtimpfung>
[96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/maserntote>
[97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masernvirus>
[98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/measles-case-fatality-ratios>
[99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/monitoring-daten>
[100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/panikmache>
[101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pflichtimpfung>
[102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/renate-reuther>
[103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-kennedy-jr>
[104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schutzimpfung>
[105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sterberate>
[106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/todesfalle>
[107] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltgesundheitsorganisation>
[108] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/who>
[109] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/who-lugenpropaganda>
[110] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsimpfung>
[111] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsspritzung>